

**Landesbibliothek Oldenburg**

**Digitalisierung von Drucken**

**Jeversches Wochenblatt  
1853**

4 (12.1.1853)

[urn:nbn:de:gbv:45:1-174637](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:gbv:45:1-174637)

# Zeversches Wochenblatt.

N<sup>o</sup> 4. Mittwoch, den 12. Januar 1853.

## Obrigkeitliche Bekanntmachungen.

### 1. Preise des Grobbrodes im Amte Minsen.

Die Bäcker und Kaufleute verkaufen das Grobbrod zu folgenden Preisen:

	Gewicht der Brode.		
	5 Pf.	10 Pf.	15 Pf. 20 Pf.
1) im Kirchspiel Minsen:			
H. D. von Söln zu Minsen zu Gr.	—	15	—
Chr. W. Hinrichs zu Horumerfiel	7 $\frac{1}{2}$	15	22 $\frac{1}{2}$
F. Cassens daselbst	7 $\frac{1}{2}$	15	—
F. J. Dnken zu Minsen	—	15	—
G. H. Gerken zu Förrien	—	15	—
S. H. Dinnen zur Stumpenser Mühle	—	15	—
2) im Kirchspiel Wiarden:			
A. M. Laddiken zu Wiarden	—	14	—
F. F. Riarts zu Horumerfiel	—	15	—
F. Kreymsborg zu Horumerfiel	7 $\frac{1}{2}$	15	—
3) im Kirchspiel Pakens:			
C. Marcus zu Hooßfiel	7 $\frac{1}{2}$	15	—
H. E. Albers daselbst	8 $\frac{1}{2}$	17	—
H. E. Gloistern	7 $\frac{1}{2}$	15	—
H. B. Janssen	7 $\frac{1}{2}$	15	—
D. Fimmen	7 $\frac{1}{2}$	15	—
4) im Kirchsp. Waddewarden:			
C. Melchers zu Waddewarden	—	16	24
R. Andrae zu Waddewarden	—	16	24
C. B. Janssen daselbst	—	15	22 $\frac{1}{2}$
Wirth Kleischer daselbst	—	16	24
Müller Christophers zu Waddewarden Mühle	—	16	24
H. H. Seegen zu Haddien	—	16	24
C. Bungenstock, Waddewarden	—	16	24
5) im Kirchspiel Wüppels:			
H. J. Eden zu Wüppels	—	16	—
J. H. Folkers zur St. Joostermühle	—	16	24
B. H. Behrends zum Wüppelster Altendeich	8	16	—
H. Frerichs zur Altenbrücke	—	16	—
6) im Kirchspiel Eldorf:			
J. F. Kollmann	8	16	24
7) im Kirchspiel St. Joost:			
Gathemann z. Grilbumerfiel	—	14	21
B. Minssen zur Altenbrücke	—	16	—
C. Siebels, St. Joost	—	14	—

Amte Minsen 1852, Januar 8.  
Stecher.

Rebmeier.

## Testaments-Eröffnungen.

2. Daß von dem Wirth und Thierarzt Gibe Behrens, zu Hohenkirchen, gemeinschaftlich mit seiner Ehefrau unterm 24. September d. J. vor hiesigem Amte errichtete Testament soll, soweit es die Disposition des kürzlich verstorbenen Thierarztes Behrens betrifft, am

## (14.) vierzehnten Januar 1853

Morgens 10 Uhr

hieselbst publicirt werden.

Amte Tettens, Dezemb. 30. 1852.

Jürgens.

Driver.

3. Daß am 28. Januar 1843 vor dem Amte errichtete Testament der Wittwe des weiland Tönnies Schirmer, Margaretha, geborne Eiben, zu Webershäuser, im Kirchspiele Tettens, soll, nach dem erfolgten Ableben der Testatrix, am

## (14.) vierzehnten Januar, 1853

Morgens 10 Uhr auf hiesiger Amtsstube publicirt werden.

Amte Tettens, 1852, December 31.

Driver,

J. A. d. A.

Eiben.

## Ausverdingung.

4. Johann Laurenz Stammem zu Gammens im Kirchspiel Eldorf will die zu einem neuen Handfache und einer neuen Mauer etc. erforderliche Zimmer- und Maurer-Arbeit auf seinem Landgut zu Gammens am

## (20.) zwanzigsten d. M.

Nachmittags 2 Uhr,

an Ort und Stelle ausverdingen. Annehmungslustige werden eingeladen.

## Bergantungen.

5. Der Mobilien-Nachlaß der weil. Ehefrau des Arbeiters Jacob Gerdes Schütte, bei Zever, wozu gehören:

Schränke, Tische, Spiegel, Stühle, 1 Kleiderschrank, 1 holl. Standuhr, 1 Buddel, 1 Koffer, 2 vollständige Betten, Küchen-Geräthe in Kupfer, Messing und Zinn, Eisen, Glas-, Porzellan- und Steinzeug, Frauen-Kleidungsstücke, ferner 1 schwarzbunte Kuh und mehrere sonstige Gegenstände,

soll am Freitage den

## (14.) vierzehnten dieses Monats,

Nachmittags präcise 1 Uhr anfangend, in der Behausung des Jacob Gerdes Schütte, bei der Eichen-Allee meistbietend auf Zahlungsfrist durch den Unterzeichneten verkauft werden.

Kaufliebhaber werden eingeladen.

Zever, 1853. Januar 6.

v. Colln.

## 6. Schwein-Verkauf.

Der Handelsmann Hinr. Jacobs Klüver, bei Auzrich, läßt am Sonnabend den

**(15.) fünfzehnten Januar k. J.**

Nachmittags 1 Uhr anfangend in der Behausung des Gastwirths Frieße, zur Hohentlust hieselbst:

circa 50 Stück große und kleine Schweine bester Race, worunter circa 10 Stück trüchtige, meistbietend auf Zahlungsfrist durch den Unterzeichneten verkaufen, wozu Liebhaber eingeladen werden.

Sever 1852 Decbr. 30.

v. E ö l l n.

7. Der Kirchenrath zu Cleverns läßt am

**(20.) zwanzigsten d. M.**

Mittags 1 Uhr auf dem Kirchhofe daselbst pl. m. 24 Eschen- und einige Eichen-Bäume öffentlich auf Zahlungsfrist verkaufen.

## Sev. Mob.=Br.=Vers.=Gesellschaft.

8. In der am 10 d. M. stattgefundenen Directions-Versammlung zur Regulirung des am 30. Decbr. bei D. D. Seegen zum Fr.-Aug.-Groden vorgekommenen Brandschadens, wurde eine Brandschaden-Anlage erkannt und zwar in Abth. I: 2 Grt., so wie in Abth. II: 17 Grt. Courant von jede 100 Rthlr. der versicherten Summe.

Diese Anlage ist von den Herren Districts-Deputirten zu erheben, und am

**(15.) fünfzehnten Januar 1853,**

Morgens von 10 Uhr, in Meyer's Wittve Gasthause zu Sever an den unterzeichneten Director abzuliefern.

Kopperhorn 1852, Decbr. 15.

J a n s s e n.

## Armen-Sache.

9. Die Special-Armen-Inspection zu Sillenstede macht hierdurch bekannt, daß ihr des J. E. Bönniesen zu Sillenstede Ehefrau ihre sämtliche Mobilien verkauft hat und daß diese derselben einstweilen zum Gebrauch überlassen worden sind.

Vor dem Ankauf der Sachen wird gewarnt.

Sillenstede, Januar 4. 1853.

E. Gramberg. H. Meyers.

10. Folgendes Hausgeräth u. a. hat die unterzeichnete Inspection von dem Arbeiter Hinrich Siemens Janssen zum Wiarder-Alten-Deich gekauft und demselben zum fernern Gebrauch überlassen:

Ein vollständiges Bett, eine schwarzwalder Wanduhr, eine Kiste, 9 Stühle, ein Oberbett und 2 Kissen, 2 Tische, 2 Eckborten, 1 Schrank, Karne, Rahmsaß, Backtrog, 1 altes Faß, 2 Fässer, Spinnrad, Haspel, Garnwinde, 6 Schildereien, 1 Quart, Torf, Rappstrohhaufen, 1½ Scheffel Wurzeln, einen eisernen Topf, eisernen Theekessel, kupferne Pfanne, 2 Paar Bettgardinen, eine zinnerne Kaffeekanne, 2 zinnerne Teller, 8 zinnerne Löffel, einen blechernen Kessel, eine blecherne Tromme, 2 Sensenbäume, eine Sense, eine Sichte mit Holz und Bock, Hammer und Haarspitt, 2 Forken, eine Waschballie, ein Paar Eimer, eine Feuerzange, einen Kesselhacken, Plätteisen, Kaffeemühle, 3 Körbe,

einen schwarzen Kleiderschrank, ein buntcattunenes Kleid, einen Heubacken.

Damit Niemand auf diese Gegenstände etwas borgt, sie Statt Zahlung anweisen lasse, oder ankauft davor warnt

die Special-Armen-Inspection zu Westrum.

## Notifikationen.

### Vom Lager

Kamin-Kohlen per Tonne 1 Thlr. 18. gr.

Odeffa-Rocken  $\frac{3}{4}$  Pfd. 10 Thl. die Tonne.

Kartoffeln (f. g. Eier) Scheffel 28 gr. Cour.

bei Lasten, Tonnen und Scheffeln jederzeit, sowie grüne, mürbe-kochende Erbsen bei

Hookfiel, Januar 6. 1853.

H. J. Lubinus.

12. Donnerstag den 13. d. M.

Bürgerwehr Clubb,

bei J. F. Stoffers, Wwe. auf Hookfiel.

13. Sonntag den 16. Januar

Coffee-Ball,

für junge Leute, bei

Hookfiel, Januar 10. 1853.

D. H. Kemmers u. Comp.

14. Schweren ausländischen Rocken verkaufe ich den Scheffel zu 1 Rl. 16 gr. Ort.

Sever.

M. D. F i m m e n.

15. Ein sehr rechtliches 21jähriges Mädchen in allen Hand- und Haus-Arbeiten erfahren, die seit mehreren Jahren im Krämerladen gestanden, auch mit besonderen Schulkenntnissen und Zeugnissen des Wohlverhaltens versehen ist, wünscht um Ostern oder Mai d. J. eine Anstellung im Kräutner-Laden. Auf potofreie Briefe ertheilt der Unterzeichnete nähere Nachricht.

Osenz, den 4. Januar 1852.

A. H. J u n g.

16. Daß mir von der Reichsgräflichen Bentinischen Regierungs-Canzlei der Herrschaft Kniphausen die Concession mich als Maler und Glaser etabliren zu dürfen ertheilt worden, verfehle ich nicht, einem geehrten Publicum hiemit anzuzeigen, mit der Bitte mich mit vielen Aufträgen beehren zu wollen.

Einer prompten, reellen und billigen Bedienung kann sich ein Jeder versichert halten.

Hookfiel, Sengwarder-Anteil.

Johann G. Bohmsalk.

17. 900 bis 1000 Rthlr. Gold Gramersche Curatel- und 75 Rthlr. Cour. Jagd-Entschädigungsgelder, letztere zum Fideikommissgut Werdum, in Ostfriesland, gehörig, habe ich zu belegen.

Sever, 1853 den 7. Januar.

C. H. Speckels,

cur. noie.

18. In der Trendtschen Buchhandlung ist wieder vorräthig: Revidirtes Staatsgrundgesetz 18. St., und Alphabet. Sachregister dazu 6 Gr.

19. Ein geübter Malergeselle kann je eher desto lieber bei mir in Arbeit treten, auch kann ein Bursche der Lust hat die Malerprofession zu erlernen, um Ostern oder Mai in die Lehre treten.

Hooftiel, Sengwarder-Anteil, 1852.

J. G. Bohmsalk.

20. Eine Parthie neuer Hut- und Haubenbänder a Elle 3 Gr. empfangen und empfehlen

R. Neemen u. Comp.

21. Um Mai beabsichtige ich, 2 Knaben von 10 bis 13 Jahren in Kost und Unterricht zu nehmen. Auch kann ich eine hiesige Familie nachweisen, bei welcher ein Mädchen welches noch die Schule besucht, um Mai Aufnahme finden kann. — Wegen näherer Auskunft wolle man sich an mich oder an Herrn Pastor Könniesen zu St. Joost wenden.

Neuenburg Januar 8. 1853.

C a r s t e n s, Capellprediger.

22. Ein Sohn rechtlicher Eltern der Lust hat die Bäckerprofession zu erlernen, kann Ostern eine Stelle erhalten bei

Ricklef Andraae,  
Bäckermeister zu Waddewarden.

23. 80 Rl. Gold für weil. J. E. Gerdes Sohn, und 41 Rl. 36 gr. Gold für weil. C. Ulfers Sohn hat zur Belegung nachzuweisen der Vormund Forumerfiel Januar 7. 1853.

Gerd Gerdes.

24. Ich habe eine Wohnung mit Gartengrund auf Mai d. J. anzutreten zu verbeuern.

Ludwig Schönheim zur Grasschaft

25. Unterzeichneter wünscht um Ostern einen Gehülfsen und entweder sogleich oder um Ostern einen Burschen zu engagiren.

Sengwarden.

H. E. Gerdes, Maler.



26. Mir ist ein brauner Hühnerhund zugelaufen, welcher gegen Erstattung der Kosten und Angabe der Kennzeichen, wieder in Empfang genommen werden kann.

Altgarmesiel, Januar 3. 1853.

M. R. Schönbohm.



27. Mir ist in diesen Tagen ein braun-gefleckter Karnhund entlaufen, der auf den Ruf „Pollo“ hört. Dem Wiederbringer eine Belohnung.

Oldorfer-Südwendung.

G. Gerriets.

28. Für mit guten Zeugnissen versehene Handlungsgehülfsen werden um Ostern dieses Jahres Engagements gesucht. Näheres ertheilt

J. H. Carstens, in Zever.

29. Dem Rechnungsteller F. A. Ziegfeld zu Knipshausen ertheile ich zur Eincaßirung und Beitreibung aller meiner Buchforderungen bis zum Jahre 1850 incl. hiermit Vollmacht, derselbe kann in meinem Namen darüber gültig quittiren, und mache ich dies zur Nachricht der Betheiligten hiermit bekannt.

Fedderwarden den 6. Januar, 1853.

W. A n t o n i, Apotheker.

## Jeverische Bewahrschule.

30. Die Weihnachtsfeier in derselben fand auch im verfloßenen Jahre auf die gewöhnliche Weise statt, und Dank der vielseitigen Theilnahme war es möglich, die 50 Kinder der Anstalt reichlich zu beschenken.

Durch Gaben, theils an Geld theils an Sachen theiligten sich:

a, die Frauen: Büchner, Doct. Chemnitz, Dauen, Deye jun., Duhm, Hofr. Ehrentraut, Wwe. Frieße sen., Geber, Harken, Doct. Hinrichs, E. Hinrichs, Hemken, Canzleiaß. Jansen, Wittwe Koopmann, Doct. König, Löwenstein, Past. v. Lindern, Mettcker, Meinardus, Wwe. Meinecke, Wwe. Müller, Wwe. Minssen, Wendelssohn, Cäm. Oltmanns, Ostertun, Ass. Ostendorf, Past. Peters, Piepenberger, Wwe. Rieken, Insp. Köben, Wwe. Reinking, Wwe. Süßmilch, Schäfer, Strackerjan, Wwe. Spangenberg, Doct. Trautmann, Past. Ziarks, H. J. Ziarks Wwe., C. Ziarks Wwe., Thiems, Past. Urban, Wölffel, Wwe. Wieben.

b, die Jungfrauen: Berlage, Bieker, Boiken, Cramer, Chemnitz, A. Erdmann, Eytling, Graepel, Krieg, v. Lindern, Mölling, Mettcker, Pott, Sieffen, H. Ziarks, Vale.

c, die Herren: Kauf. Fittica, Ass. Frerichs, Geom. Reuter, Kfm. Süßmilch.

Ferner wurde noch die Strafkasse eines Damenfränzchens geschenkt.

## Freitag den 14. Januar 1853.

### 1. Abonnementconcert, im Saale des Hof von Oldenburg.

Program: 1. Sonate für Pf. und Violine von Beethoven. (F dur.) 2. Der Wanderer von Schubert. Heinrich der Vogler, Ballade v. Ebwe. 3. Caprice sur des Airs Bohémiens pour Piano par Schulhoff. — 4. Solo für die Violine. 5. Arie aus der Oper, der Babier von Sevilla von Rossini. 6. Quintett für Pf., Viol., Bratsche, Violoncell und Contrabaß, von Hummel.

Nr. 1. und 4. vorgetragen von Herrn Kammermusikus Bamberger aus Oldenburg.

Nr. 2. und 5. gesungen von Herrn Dthmer, Sänger vom großh. Theater zu Oldenburg.

Anfang des Concerts präcise 7 Uhr. Eintrittspreis 24 gr. Schüler die Hälfte.

C. Stiehl.

### Theateranzeige.

32. Donnerstag den 13. Januar: Wie man Häuser baut. Lustspiel in 4 Acten von M. N. F. (Mit sämtlich neuem Costüm.)

Sonntag den 16. Januar: Hinko, oder König und Freiknecht. Schauspiel in fünf Acten, nebst 1 Vorspiel: Der jüngere Sohn. Von Charlotte Birch-Pfeifer.

Die Direction.

### Todes = Anzeige.

33. Heute Nachmittag 12½ Uhr starb hieselbst, sanft und ruhig meine gute Mutter im 67 Jahre ihres Lebens, am Schlagfluß.

Olderssum in Ostfriesland den 5. Januar 1853.

A. Könniesen.

Druck und Verlag von C. L. Mettcker.

